



# GyV-INFO

## Hinweise, Informationen, Daten, Hintergründe

August 2023

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das erste Schuljahr ohne Corona-Einschränkungen ist vorüber und endete mit einer außergewöhnlichen Woche, in der wir nach einem Jahr Vorbereitung endlich in unserem eigenen Vegestaat leben durften. Entwickelt wurde ein voll funktionsfähiger Staat mit eigener Währung und Flagge, mit Regierung, Parlament, Gerichten, Polizei, Zoll, dem Standesamt, einem Staatstheater und zahlreichen Betrieben von der Gastronomie bis zum Upcycling-Betrieb, vom Escape-Room bis zur Musikschule, vom Insektarium bis zur Reparatur-Werkstatt. Das Turnier der beiden Fußballclubs führte sogar dazu, dass viele Bürger auch am Nachmittag noch ihre Zeit im Vegestaat verbringen wollten. Viel Aufmerksamkeit erregte auch der Start des Stratosphärenballons, der bis auf 37 km Höhe stieg und neben Daphnien und GPS-Sendern auch zwei Kameras im Gepäck hatte, die nach dem Platzen des Ballons mit dem Fallschirm sicher auf dem Dach eines Hauses in Osnabrück landete. Die Besitzerin des Hauses rief glücklicherweise die angegebene Telefonnummer an, so dass unser Team unter der Leitung von Herrn Eberz alles abholen konnte und wir neben weiteren Daten jetzt auch über beeindruckende Fotos aus großer Höhe verfügen. Einige Bilder können Sie auf unserer Homepage herunterladen.

Wir danken dem Schulverein, der Schütting Stiftung und Edeka Damerow für die großzügige Unterstützung des Vegestaates. Zudem danke ich meinen Kolleg\*innen, die sich sehr für das Projekt engagiert haben, das von Frau Dr. Lang initiiert und federführend umgesetzt wurde.

Große Veränderungen gab es auch bei den Menschen, die das Gymnasium Vegesack gestalten. Frau von Leszczynski war fünfundzwanzig Jahre lang in der Verwaltung die zentrale Ansprechpartnerin für die gesamte Schulgemeinschaft und kannte oft schon die Eltern der Kinder, die bei uns eingeschult wurden aus deren Schulzeit bei uns. Sie hat sich zum Ende des letzten Kalenderjahres in den Ruhestand verabschiedet. Ihre Stelle wurde von Frau Havermann übernommen, die sich in rasender Geschwindigkeit in die umfangreichen und sehr vielfältigen Aufgaben eingearbeitet hat.

Weitreichende Veränderungen gibt es auch im Fachbereich Musik. Zum Halbjahr haben wir bereits Frau Völker (Mus/Spa/Deu) verabschiedet und zum Schuljahresende ging Herr Schrader (Mus/Frz) in Pension. Umso glücklicher sind wir, dass Herr Bergmann (Mus/Phi) sich dafür entschieden hat, dauerhaft bei uns zu bleiben. Zum Abschluss des Schuljahres hat er mit dem Musical „Klassenfahrt zum Mond“ sein Debut bei uns gegeben. Darüber hinaus ist zum 1.6. Frau Löschmann (Mus) zu uns gekommen, die der Öffentlichkeit bundesweit bisher als Konzert- und Opernsängerin bekannt ist.

Doch die Veränderungen bei den Lehrkräften gehen über den Bereich Musik hinaus. Zum letzten Halbjahreswechsel hat Frau Böttcher (Deu/Kun) ihr Examen bei uns abgelegt und wir freuen uns sehr darüber, dass sie fest bei uns an der Schule bleibt. Im März hat dann Frau Ritter (Sopäd)

mit dem Ende ihrer Elternzeit zu uns gewechselt und sich sehr schnell bei uns eingelebt. Zum Ende des Schuljahres haben uns hingegen Frau Garms (Sopäd) und Frau Schöttle (Sopäd) verlassen, um ihre Arbeit an anderen Schulen in Bremen Nord weiterzuführen.

Die Sporthalle wird auch im kommenden Schuljahr eine Herausforderung bleiben. Da für uns das Abitur die höchste Priorität genießt, haben wir dafür Sorge getragen, dass die Oberstufe die notwendigen Auflagen erfüllen kann. Zu verantworten ist zudem Sportunterricht im 9. Jahrgang, in dem Schüler\*innen bereits disziplinierter sind und mit wenig Platz auskommen können. Ich gehe davon aus, dass wir im zweiten Halbjahr bis auf sechs Wochen, in denen die Halle noch einmal vollständig gesperrt sein wird, den Sportunterricht wieder vollumfänglich anbieten können. Als Ersatz werden wir für die Jahrgänge 5-8 bis zu den Herbstferien Sportfeste auf dem Sportplatz neben dem Bahnhof organisieren. Darüber hinaus wird es täglich in der ersten großen Pause ein von Sportlehrern angeleitetes Bewegungsangebot geben. Froh sind wir auch über den zweiten Basketballkorb auf dem Schulhof, der im letzten Schuljahr aufgestellt wurde und der sich großer Beliebtheit erfreut. Zudem wird es für die jüngeren Schüler\*innen auf dem inneren Schulhof des Gebäudes an der Kerschensteinerstr. 4 eine neue Netzschaukel geben.

Im letzten Schuljahr konnten endlich auch unsere Austauschprogramm wieder durchgeführt werden. Unsere Schüler\*innen freuten sich über ihre Reisen nach Alaska, Luxemburg und in die Niederlande. Im kommenden Schuljahr werden wir auch den Austausch mit einer spanischen Schule wieder zum Leben erwecken.

Der Elternbeirat hat den Elternabend zur Suchtprävention im März sehr positiv bewertet. Wir werden uns daher bemühen, dieses Angebot auch im kommenden Schuljahr zu wiederholen.

Gut angekommen ist auch der Vortrag über fake news für die Oberstufe auf Englisch von einer Dozentin der Jacobs University. Organisiert wurde die Veranstaltung von Frau Gotthardt. Auch diese Kooperation möchten wir gerne beibehalten.

Neu abgeschlossen haben wir einen Kooperationsvertrag mit der Stiftung Bremer Wertpapierbörse, dem Cognitive Systems Lab der Universität, dem Fraunhofer MEVIS und dem Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation, die unsere Schüler\*innen ab der 9. Klasse sowohl bei Praktika unterstützen als auch zwei Wettbewerbe in den Bereichen Robotik und Big Data im Bereich Biologie ausrichten, an denen wir teilnehmen werden.

Unsere Schüler\*innen sind zunehmend auch im Stadtteil aktiv. Wir freuen uns über Jolina Wolf und Koray Köroglu, die als Sprecher\*innen des Jugendbeirats Vegesack aktiv sind. Aber auch andere Schüler\*innen der Oberstufe tragen zu einem vielfältigen Angebot im Stadtteil bei. Während der langen Nacht der Museen im Juni boten vier Schülerinnen des Biologie-Profiles mit dem Profulfach Kunst im Overbeck Museum Führungen an.

### **Wettbewerbe:**

Erstmals seit vielen Jahren hat unter der Leitung von Herrn Dr. Borowski wieder ein Team beim **CanSat-Wettbewerb** teilgenommen, bei dem die Technik eines Satelliten in einen Behälter der Größe einer normalen Getränkedose gebaut werden muss. Um überhaupt starten zu dürfen, war eine Bewerbung notwendig und nur die zehn Teams mit den besten Bewerbungen wurden zugelassen. Der Wettbewerb verlief in der Folge von sehr schlechtem Wetter beim Abschuss der Rakete mit Höhen und Tiefen, aber obwohl unser Team nicht auf den ersten drei Plätzen landete, wurde ein hoher Lernerfolg erzielt, so dass sich die Teilnahme auf jeden Fall gelohnt hat.

An der **Mathematik Olympiade** haben 45 Schülerinnen und Schüler unserer Schule teilgenommen. 14 Schüler\*innen haben einen Preis oder eine Auszeichnung erhalten. Davon waren fünf Preise die Eintrittskarte für die Landesebene, für die wir viel Erfolg wünschen.

Bei **Jugend trainiert für Olympia** wurden fünf Schülerinnen der Jahrgänge 6 und 8 unter den Augen von Herrn Frischmuth gemeinsam Landesmeisterinnen in Klasse 3 beim Rudern. Wir drücken ihnen nun für den Wettkampf in Berlin die Daumen.

Frau Völker, die sich über viele Jahre hinweg im Rahmen des **Bundeswettbewerbs Fremdsprachen** engagiert hat, hat in ihrem letzten aktiven Schuljahr die Gelegenheit genutzt, um unsere Referendarin Frau Nienaber mit dem Wettbewerb vertraut zu machen. Im Ergebnis haben drei Schülerinnen der Klasse 8d den Team-Wettbewerb mit dem 3. Platz abgeschlossen und der Beitrag „El cadaver en la iglesia“ wurde als bestes Video ausgezeichnet.

Erfolgreich waren auch jeweils eine Schülerin aus der Klasse 9d und eine Schülerin des C-Profiles der E-Phase bei **Jugend debattiert**. Beide Damen kamen bis zum Landesfinale, das traditionell in der Bürgerschaft ausgetragen und live im Fernsehen übertragen wird. Dies war nicht nur für die beiden Debattantinnen ein prägendes Erlebnis, sondern auch für die begleitenden Mitschüler\*innen, von denen die überwiegende Mehrheit erstmals die Bürgerschaft von innen kennenlernte.

Stolz sind wir auch auf die persönlichen Leistungen von Hendrik Ridder aus dem E-Profil von Herrn Wachtendorf. Hendrik ist bei **Jugend forscht international** in Texas weltweit vierter geworden. Bei der Veranstaltung konnte er erstmals den „amerikanischen Spirit“ erfahren und internationalen Nachwuchsforscher\*innen und Firmen begegnen.

### **Hinweise für die Eltern und Klassenelternsprecher\*innen:**

Die Amtszeit der gewählten Klassenelternsprecher/innen beträgt in der Sekundarstufe I immer ein Jahr. Deshalb müssen zu Beginn jedes Schuljahres die Elternsprecher:innen neu gewählt oder bestätigt werden. In der Sekundarstufe II werden die Elternsprecher:innen für alle drei Jahre bis zum Abitur gewählt.

Für die Klassen 6,7 und 9 finden die Elternabende nach dem bisherigen Modus statt. Dazu laden die Elternsprecher\*innen in Absprache mit dem Klassenlehrerteam ein. Potentielle Termine finden Sie im Terminkalender auf unserer Homepage. Beachten Sie bitte die Einladungsfrist von einer Woche. Die Klassen der **Jahrgangsstufe 8** finden am Mittwoch, den **06. September 2023**, um **18 Uhr** statt. Termine können Sie auch dem Schulkalender entnehmen, den Sie auf unserer Homepage unter „Organisatorisches/Termine“ finden.

Da für die neuen **5. Klassen** noch keine Klassenelternsprecher\*innen gewählt werden konnten, laden wir alle Eltern dieses Jahrgangs am Mittwoch, den **30.08.2023**, um **18 Uhr** zum Elternabend ein. Wir werden Ihnen zunächst die Dalton-Pädagogik erläutern und anschließend ab **19 Uhr** die Themen der individuellen Klassen besprechen.

Außerdem führen wir im November einen Elternsprechtag durch. Der **erste Elternsprechtag** ist für den **21.11.2023 von 15 - 19 Uhr** und für den folgenden Tag von **8 – 13 Uhr** geplant. Auch hierüber gehen Ihnen rechtzeitig die notwendigen Informationen zu. Bei Gesprächsbedarf können Sie sich aber selbstverständlich auch außerhalb des Elternsprechtags an die jeweilige Lehrkraft wenden und einen Termin vereinbaren. Bitte schreiben Sie dazu einfach eine Mail an die Lehrkraft oder schreiben Sie diesen Wunsch in den Dalton Plan.

### **Weitere Termine und Hinweise:**

1. Auch in diesem Schuljahr können interessierte Schüler\*innen wieder in die (leider gebührenpflichtigen) Prüfungen zu **DELFD/DALF** (dem vom französischen Erziehungsministerium nach den Richtlinien des europäischen Konsortiums ausgestellten und international anerkannten Diplom für Französisch als Fremdsprache) einsteigen bzw. diese fortführen. Die Schule wird darauf gezielt vorbereiten und Unterstützung geben. (Nähere Informationen bei Frau Kretschmann).
2. Wir werden interessierte Schülerinnen und Schüler der Leistungskurse Englisch bei der Vorbereitung auf die Prüfungen für das **Cambridge-Certificat** (z.B. Voraussetzung für ein Anglistik-Studium) unterstützen. (Näheres bei Frau Schwanbeck-Rolke)

3. **Die Abiturprüfungen beginnen** nach den Osterferien am **18.04.2024** mit den schriftlichen Prüfungen. Die **Entlassungsfeier** mit der Zeugnisausgabe findet am Donnerstag, **den 20.06.2024, um 17 Uhr** statt. Die Schüler\*innen der Stufe Q2 erhalten rechtzeitig einen Ablauf- und Terminplan für das Abitur 2024.

Alle Veranstaltungen und weiteren Termine können Sie auch dem Google-Kalender entnehmen, den Sie auf unserer Schulhomepage ([www.gymnasium-vegesack.schule.bremen.de](http://www.gymnasium-vegesack.schule.bremen.de)) unter „Organisatorisches/Termine“ finden.

### **Schulbesuchspflicht:**

Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass schulpflichtige Kinder am Unterricht und an sonstigen Schulveranstaltungen (z.B.: Exkursionen und Klassenfahrten) regelmäßig und pünktlich teilnehmen.

Die Anzahl der unentschuldigten Fehlzeiten (-tage) wird für die Schüler/innen sowohl der Klassen 5 bis 9 als auch in der Oberstufe dokumentiert und in den Zeugnissen ausgewiesen (für Q1 und Q2 sogar im Abiturzeugnis!).

#### **Bei Erkrankung und anderen unvorhersehbaren Ereignissen:**

Bitte leiten Sie den Klassenlehrerkräften bzw. dem/der Tutor\*in umgehend, spätestens jedoch am 3. Tage der Abwesenheit eine schriftliche Mitteilung zu. Am Tag der Wiederaufnahme des Schulbesuches muss der Klassenlehrer\*in bzw. allen Fachlehrkräften der versäumten Oberstufenkurse eine schriftliche Bitte um Entschuldigung mit Angabe des Zeitraumes und des Grundes für das Fernbleiben vorgelegt werden. Bitte nutzen Sie für die Bitte um Entschuldigung den Dalton Plan.

#### **Bei Ereignissen, die vorher bekannt sind:**

In solchen Fällen ist unbedingt rechtzeitig vorher eine Beurlaubung einzuholen.

Klassenlehrer\*innen und Tutoren\*innen können bis zu drei Tage auf schriftlichen Antrag beurlauben. Beurlaubungen für einen Zeitraum von mehr als drei Tagen und für Tage unmittelbar vor oder nach den Ferien sind rechtzeitig schriftlich bei der Schulleitung zu beantragen und werden nur in begründeten Ausnahmefällen genehmigt.

Beurlaubungsanträge, die z.B. nur einer Urlaubsverlängerung oder der Nutzung von günstigen oder preiswerten Flugangeboten dienen sollen, werden in der Regel abgelehnt. Die Schulleitung kann sich bei ihrer Entscheidung auch nicht durch schon erfolgte Buchungen in Zugzwang und unter Druck setzen lassen.

### **Beurlaubung bei Konfirmation**

Für den Unterrichtstag nach einer Konfirmation kann durch die Klassenlehrer\*innen Unterrichtsbefreiung gewährt werden (schriftliche Mitteilung durch die Eltern).

### **Unfallversicherungsschutz**

Alle Schülerinnen und Schüler haben auf dem Schulweg, dem Schulgelände und bei Schulveranstaltungen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz. Dieser kann bei unerlaubtem Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit und in Pausen erlöschen.

### **Halbjahres (“Epochen“) – Unterricht**

Epochenunterricht bedeutet, dass bestimmte Fächer in verschiedenen Klassen nur ein halbes Jahr (z.B. in Halbgruppen) unterrichtet werden. Am Ende des Halbjahres kommt es dann evtl. zu einem Tausch. Es kann auch sein, dass ein Fach nur ein Halbjahr (ggf. mit verdoppeltem Stundenanteil) unterrichtet wird. In solchen Fällen ist zu beachten, dass die Zeugnisnote des Faches aus dem ersten Halbjahr im Zeugnis am Ende des Schuljahres wiederauftaucht und ggf. über die Versetzung mit entscheidet.

### **Verkehrssituation**

Das Gymnasium Vegesack liegt recht zentral im Stadtteil Vegesack und ist mit allen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Bei der Kerschensteinerstraße handelt es sich um eine Sackgasse, in der es nicht genügend Parkraum gibt und für Autos keine guten Wendemöglichkeiten vorhanden sind. Vermeiden Sie es bitte deshalb, die Kerschensteinerstraße zu befahren, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen sollten. Es kommt hier sonst regelmäßig zu erheblichen Verkehrgefährdungen Ihrer Kinder. Außerdem muss die Zufahrt zum Schulhof frei bleiben, damit der Transport unserer W+E-Schüler\*innen reibungslos erfolgen kann. Auf dem in unmittelbarer Nähe der Schule liegenden Aumunder Marktplatz ist genügend Platz vorhanden, um die Kinder aussteigen zu lassen. Der kurze Rest des Schulweges ist dann auch durch eine Fußgängerampel gesichert.

### **Mensa / Cafeteria**

In diesem Jahr wird die Mensa/Cafeteria erstmals von der „Schulkantine Güven“ geführt. Ab 7.45 Uhr können dort belegte Brötchen etc. erworben werden. Bezahlt wird wieder in bar.

### **Mittagspause**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 und 9, die während der Mittagspause das Schulgelände verlassen wollen, müssen eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten beim Klassenlehrer vorlegen. Diese gilt jeweils für ein Schuljahr. Die Klassen 7 müssen in der Mittagspause auf dem Schulgelände bleiben. An allen Tagen gibt es ein Mittagessensangebot in der Mensa. Für die Klassen 5 und 6 endet der Unterricht jeweils um 13.20 Uhr. Die Schüler\*innen können aber gerne anschließend das Mittagessensangebot in Anspruch nehmen.

### **Rauchverbot**

Im gesamten Schulgebäude, auf dem Schulhof, dem Schulgelände und im Bereich der gesamten Kerschensteinerstraße herrscht absolutes Rauchverbot.

Ausnahme: Oberstufenschüler:innen (ab 18 Jahre) dürfen ausschließlich auf dem speziell dafür eingerichteten Raucherplatz rauchen. Dieser Platz ist von den Rauchern sauber zu halten (Abfallbehälter, Aschenbecher nutzen)!

### **Information von Eltern**

Die Schule darf Eltern von volljährigen Schüler\*innen ohne deren schriftliche Einwilligung keine Auskünfte z.B. über den Leistungsstand des Kindes oder die Regelmäßigkeit des Schulbesuchs geben.

### **Und schließlich noch eine herzliche Bitte:**

#### **Werden Sie, liebe Eltern, Mitglied im Schulverein des Gymnasiums Vegesack!**

Der Schulverein trägt wesentlich dazu bei, dass Ihre Kinder an unserer Schule ein schöneres Umfeld vorfinden und sowohl im Unterricht als auch bei Veranstaltungen über mehr Möglichkeiten verfügen, als es ohne den Schulverein der Fall wäre.

Ich wünsche allen ein gutes Gelingen für das vor uns liegende Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Heike Ohler  
Schulleiterin